

Wohnraum Modernisieren STANDARD & ÖKO-PLUS

**Modernisierung und CO₂-Minderung im
Wohnungsbestand**

A photograph of a rowing team in action on a body of water. The rowers are using long wooden oars to propel their white rowing shells. The water is blue and shows ripples from the oars. The background is a bright, slightly hazy sky.

Wohnraum Modernisieren



Ziel:

Langfristige Finanzierung im Wohnungsbestand unabhängig vom Alter der Immobilie.

- Standardmaßnahmen zur Wohnraummodernisierung mit einer Basisförderung
- Investitionen zum Klimaschutz mit einem besonders günstigen Zinssatz

Für die umfassende energetische Sanierung von Wohngebäuden, die vor 1984 errichtet wurden, steht das KfW-CO₂-Gebäudesanierungsprogramm bereit.

Wohnraum Modernisieren



Wer kann Anträge stellen?

Alle Träger der Investitionsmaßnahmen an selbstgenutzten und vermieteten Wohngebäuden, z.B.

- Privatpersonen
- Wohnungsunternehmen oder -genossenschaften
- Gemeinden, Kreise, Gemeindeverbände
- Körperschaften und Anstalten des öffentlichen Rechts

Wohnraum Modernisieren STANDARD-Maßnahmen



1. Modernisierung und Instandsetzung

- bauliche Maßnahmen zur Gebrauchswertverbesserung
- Instandsetzung, Reparatur, Erneuerung
- bauliche Maßnahmen zur Verbesserung der Wohnverhältnisse
- Fenstererneuerung
- Alten- und behindertengerechter Umbau von Wohnungen
- Erneuerung der Heizungstechnik auf Basis fossiler Brennstoffe
- bauliche Maßnahmen nach Teilrückbau
- Garagen (Modernisierung, kein Neubau)

Wohnraum Modernisieren

STANDARD-Maßnahmen



2. Verbesserung der Außenanlagen bei Mehrfamilienhäusern

z. B. Grünanlagen, Spielplätze

3. Rückbau von leer stehenden Mietwohngebäuden in den Neuen Bundesländern und Berlin Ost

im Rahmen des Stadtumbaus, einschl. Vor- und Nachbereitungsaufwand wie Freiziehen der Wohnungen und Herrichtung des Grundstücks für die neue Nutzung

Wohnraum Modernisieren ÖKO-PLUS-Maßnahmen



1. Wärmeschutz der Gebäudeaußenhülle

- Dämmung Außenwände
- Dämmung Dach
- Dämmung der obersten Geschossdecke, der Kellerdecke und von erdberührten Außenflächen beheizter Räume

Es sind die technischen Mindestanforderungen einzuhalten.

Wohnraum Modernisieren ÖKO-PLUS-Maßnahmen



2. Erneuerung der Heizungstechnik

- **auf Basis erneuerbarer Energien**, unter anderem: Wärmepumpen, solarthermische Anlagen, Biogas-, Biomasseanlagen, Holzvergaser, Wärmetauscher, Lüftungsanlagen mit Wärmerückgewinnung, Brennwert- und Niedertemperaturheizkessel nur zusammen mit solarthermischer Anlage,
- **BHKW, Nah- und Fernwärme**
- **Austausch energieintensiver Heiztechnik**
Austausch von Kohle-, Öl- und Gaseinzelöfen sowie Nachtspeicherheizungen durch Zentralheizungsanlagen auf Basis Brennwerttechnologie

Wohnraum Modernisieren



Konditionen

- **Kreditlaufzeit:** max. 30 Jahre
- **Freijahre:** 1-5 Jahre (laufzeitabhängig)
- **Finanzierungsanteil:** bis zu 100 % der förderfähigen Kosten
- **Förderhöchstbetrag:**
 - für Standard: EUR 100.000 je Wohneinheit
 - für ÖKO-PLUS: EUR 50.000 je Wohneinheit
 - für Rückbau: EUR 125 pro qm rückgebauter WFL
- **Bereitstellungsprovision:** Standard: 0,25 % p. M., ab einem Monat und zwei Tagen nach Zusage
ÖKO-PLUS: keine
- **Auszahlung:** Standard 96 %, Öko-Plus 100 %
- **Tilgung:** in vierteljährlichen Annuitäten
- **Vorzeitige Tilgung:** jederzeit kostenfrei möglich, auch in Teilbeträgen